

## Presseinformation

5. Juni 2025

### **LH-Stv. Landbauer: Grünes Licht für Westbahn-Strecke heißt Aufatmen für Pendler**

#### **Sonderfahrpläne haben funktioniert – NÖVOG Regionalbusse garantierten Anschlüsse**

Nach 23 Tagen der Instandsetzungsmaßnahmen endet die erneute Sperre der Westbahn-Strecke. „Das ist ein starkes Signal für unsere Pendler, die aufatmen können, um wieder pünktlich und schnell ans Ziel zu kommen. Ein wichtiger Schritt zurück zur Normalität“, sagt Niederösterreichs Verkehrslandesrat LH-Stellvertreter Udo Landbauer. Sein Fazit fällt positiv aus: „Sowohl die Sonderfahrpläne auf der Schiene als auch bei den Schienenersatzverkehrs-Bussen haben funktioniert. Die Regionalbusse der NÖVOG wurden an den Baustellen-Fahrplan angepasst und haben Anschlüsse abgewartet“, betont Landbauer.

Mit der Wiederaufnahme des Fahrbetriebs am Freitagfrüh gilt auf der Westbahnstrecke „freie Fahrt“ bei Höchstgeschwindigkeit von bis zu 230 km/h. Die Fahrzeit zwischen Wien und St. Pölten beträgt künftig wieder 22 bis 30 Minuten. Alle Regional- und Fernverkehrszüge verkehren ab dann wieder im gewohnten Takt. „Ein großes Dankeschön gilt allen Arbeitern, Technikern und dem Projektteam, die dafür gesorgt haben, dass diese zentrale Verkehrsachse wieder sicher und uneingeschränkt rollt“, so Landbauer.

Weitere Informationen bei Alexander Murlasits, Leitung Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Büro LH-Stellvertreter Udo Landbauer, Tel.: 0676/81213742, E-Mail: [alexander.murlasits@noel.gv.at](mailto:alexander.murlasits@noel.gv.at).